Wir danken allen die mit ihren Ideen, Vorschlägen und Beiträgen die 30. Interkulturelle Woche in Weimar mit gestaltet haben.

- Aktionsgemeinschaft Faire Welt e.V. Weimar
- Ausländerbeauftragte der Stadt Weimar
- Ausländerbeirat Weimar
- AWO
- Beauftragter für Klimaschutz und Nachhaltigkeit
- Bürgerbündnis gegen Rechts
- Caritas und Café international
- Eckermann Buchhandlung Weimar
- Evangelische Kirche
- Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weimar
- EWNT
- FANN MAGAZIN
- Frauenzentrum
- Fremdenverkehrsamt Iran
- Fridays for Future
- Grundschule Schöndorf
- Gutenberg Druckerei GmbH Weimar
- Hafis-Institut e.V.
- Haus des Orients e.V. (Muslimische Gemeinde)
- Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen
- Institut für menschliche Charakterentwicklung – Amana
- Interreligiöser Dialog
- IZBK
- Katholische Kirchengemeinde
- Kinderbüro der Stadt Weimar
- Kinderhaus
- Kino im mon ami
- Kita Holzwürmchen
- Konrad-Adenauer-Stiftung
- Kulturabteilung der Botschaft der Islamischen Republik Iran
- Kulturbrücke Palästina Thüringen e.V.
- Kulturtragwerk und Projekt 1
- Mehrgenerationshaus Schöndorf
- Notenbank
- S.O.S. Familienzentrum
- Stadt Weimar
- Volkshochschule Weimar
- Weimar im Wandel
- Welt ohne Waffen
- Weltladen
- u.v.a

Herausgeber: Büro der Ausländerbeauftragten der Stadt Weimar
Schwanseestraße 17, 99423 Weimar
E-Mail: auslaenderbeauftragte@stadtweimar.de

Unser Dank für die finanzielle Unterstützung gilt:

Freistaat Thüringen – Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz
Sparkasse Mittelthüringen

Donnerstag, 26. September

18 Uhr 10. Hafis Dialog
Lesung und Podiumsdiskussion
Ort: mon ami Jugend- und Kulturzentrum, Goetheplatz 11
Eintritt: frei
Hinweis: Um vorherige Anmeldung wird gebeten
www.kas.de/hafis2019
Veranstalter: Konrad-Adenauer-Stiftung

Seit zehn Jahren widmet sich der Hafis-Dialog interkulturellen Fragestellungen und insbesondere menschenrechtlichen Themen. 2019 feiern wir unser Jubiläum und laden Sie herzlich dazu ein, mit uns über "Menschenrechte zwischen Rhetorik und Verwirklichung" zu diskutieren.
Kontakt: Dr. Oliver Ernst M.A., Referent Demokratie und Menschenrechte, Team Agenda 2030
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Lesung und Buchgespräch: Menschenrechte zwischen Rhetorik und Verwirklichung
Podiumsdiskussion: Menschenrechtsverteidiger unter Druck – was können wir tun?

19 Uhr „Männersache – Können doch alle zusammen leben?“
Ort: Café international, Thomas-Müntzer-Straße 18
Eintritt: frei
Veranstalter: Caritas

Ein deutsch-syrischer Dokumentarfilm von Anita Leyh.

19 Uhr Film Wajib (OmU)
Ort: Kino im mon ami
Eintritt: 6,-/5,- ermäßigt
Veranstalter: Kino im mon ami

Architekt Shadi ist nicht gerade begeistert, dass er nach Jahren in Rom wieder in seine
Heimatstadt Nazareth zurückkehren muss – die palästinensische Tradition jedoch zwingt ihn
dazu. Wajib bedeutet soziale Verpflichtung. Derer gibt es im Film viele, mitsamt den daraus entstehenden Lügen und Verstrickungen.

Freitag, 27. September

Ab 18 Uhr Running Dinner der Religionen
Orte: **Herz-Jesu-Kirche**
Jakobskirche, Am Jakobskirchhof 4
Haus des Orients, Rießnerstraße 23
Veranstalter: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Weimar, Katholische Kirchengemeinde und Muslimische Gemeinde (Haus des Orients e.V.), Interreligiöser Dialog in Kooperation mit dem Büro der Ausländerbeauftragten und dem Ausländerbeirat

Gläubige wie Konfessionslose sind gleichermaßen zum interreligiösen Dialog und zu Tisch eingeladen.

Samstag, 28. September

18 Uhr Zweisprachiger literarischer Abend
Ort: Eckermann-Buchhandlung, Markt Str. 2
Eintritt: frei
Veranstalter: Kulturbrücke Palästina Thüringen e.V. und FANN MAGAZIN

Lesung mit Anika Reich und Ramy Alasheq moderiert von Ali Al Kurdi

Montag, 30. September

10 Uhr Rositas Puppenbühne
Ort: Grundschule Schöndorf, Max-Reichpietsch-Str. 14, 99427 Weimar
(geschlossene Veranstaltung)
Veranstalter: Büro der Ausländerbeauftragten in Kooperation mit dem Mehrgenerationshaus und der Grundschule Schöndorf

Heike Kammer – Puppenspielworkshop und Zubereitung internationaler Speisen mit Kindern

16.30 Uhr bis 18 Uhr Finissage – Fotoausstellung „Iran – Entdeckungen in Yazd und Shiraz“
Ort: Projekt 1, Schützengasse 2
Eintritt. Frei
Veranstalter: Büro der Ausländerbeauftragten, Die Kulturabteilung der Botschaft der Islamischen Republik Iran, Fremdenverkehrsamt Iran, Hafis-Institut e.V.

Mittwoch, 01. Oktober

9.00 Uhr Rositas Puppenbühne mit Heike Kammer
Ort: Kita Holzwürmchen, Eduard-Rosenthal-Straße 41 b
10 Uhr Kita „Sackpfeife“
(geschlossene Veranstaltung)

16 Uhr bis 17.30 Uhr Rositas Puppenbühne
Ort: Familienzentrum, A.- Lincoln- Straße 37
Eintritt: frei
Veranstalter: Büro der Ausländerbeauftragten in Kooperation mit S.O.S. Familienzentrum

Donnerstag, 02. Oktober

15.30 Uhr bis 17.30 Uhr Workshop zur interkulturellen Sensibilisierung
Ort: Volkshochschule Raum 304, Graben 6
Eintritt: frei
Hinweis: um vorherige Anmeldung wird gebeten
an: luisa.mohammad@stadtweimar.de
Veranstalter: Büro der Ausländerbeauftragten

Interkulturelle Kompetenzen waren schon immer wichtig in der Gesellschaft. Der 2 stündige interaktive Workshop soll für dieses Thema sensibilisieren und einen Ansatz für neue Blickwinkel und Verständigungen schaffen.

19 Uhr Konzert des Internationalen Frauenchores Lyra
Ort: AWO, Marienstraße 12
Eintritt: frei
Veranstalter: AWO, Büro der Ausländerbeauftragten

Die Zuhörer und Zuhörerinnen erwartet ein buntes Programm mit Liedern aus aller Welt.

Freitag, 03. Oktober

Ab 12.30 Uhr Tag der offenen Moschee
Ort: Haus des Orients, Rießnerstraße 23, 99427 Weimar
Eintritt: frei
Veranstalter: Muslimische Gemeinde (Haus des Orients e.V.), Ausländerbeirat Weimar

Begleitausstellungen

16. September bis 01. Oktober – Fotoausstellung „Iran – Entdeckungen in Yazd und Shiraz“
Mo-Fr. 15 bis 17 Uhr sowie zu den Veranstaltungen im Projekt 1
Ort: Projekt 1, Schützengasse 2, 99423 Weimar

Die Ausstellung zeigt Besonderheiten der historischen Städte Yazd und Shiraz.

23. September bis 5. Oktober – Ausstellung „Eye-Land“
Mo.-Fr. 14 bis 18 Uhr
Ort: Räumlichkeiten der AWO, Marienstraße 12

Im Zuge der Interkulturellen Woche organisiert der Fachdienst für Migration und Integration der AWO die Ausstellung „Eye-Land“. Junge Menschen mit Fluchterfahrung zeigen in eindrucksvollen Bildern ihren ganz eigenen Blick auf das Thema Alltag, Flucht und Heimat.

21. September – Tag des offenen Ateliers Weimar No 23
11 bis 18 Uhr
Ort: siehe offene-ateliers.weimar.de

Verschiedene Ateliers öffnen an diesem Tag ihre Türen zum Schauen und Staunen. Auch der syrische Künstler Khaled Arfeh erwartet am Samstag und Sonntag Besucher in seinem Atelier in der Karl-Hausknecht-Straße 21.

INTER KULTURELLE WOCHE 2019

Zusammen leben
Zusammen wachsen
18.9 – 03.10

Interkulturelle Woche
weimar Kulturstadt Europas

Liebe Weimarerinnen und Weimarer,
verehrte Gäste unserer Stadt,
„Zusammen leben, zusammen wachsen“ lautet das Motto der bundesweiten Interkulturellen Woche 2019.

Dieses Motto möchte ich zum Anlass nehmen, Sie herzlich zur 30. Weimarer Auflage der Interkulturellen Woche einzuladen, die vom 18. September bis 3. Oktober 2019 stattfindet.
Ein spannendes Programm mit Straßenfest, Filmvorführungen, Gesprächen, Vorträgen, Lesungen, Ausstellungen und Workshops bietet unzählige Möglichkeiten, Menschen aus verschiedenen Ländern kennenzulernen, mit ihnen ins Gespräch zu kommen und in Kulturen aus aller Welt einzutauchen.
Weimar ist eine weltoffene Stadt, in der Menschen aus über 100 verschiedenen Ländern leben.
Ein offener Umgang, Verständnis und Achtung dem jeweils anderen gegenüber sind die wichtigsten Voraussetzungen für ein friedliches Miteinander in unserer Stadt. Dazu trägt auch die Interkulturelle Woche mit ihren Veranstaltungen und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bei.
Ich lade Sie ein, Teil dessen zu werden und die vielen Angebote für Begegnungen und Gespräche zu nutzen, um getreu dem Motto „zusammen zu wachsen“.

Herzlich

Ihr Peter Kleine
Oberbürgermeister der Stadt Weimar

Mittwoch, 18. September

Ab 14 Uhr Coffee FairDay – Weltladen, Verkostung von fair gehandelten Produkten
Ort: Weltladen – Windischenstraße 24
Eintritt: frei
Veranstalter: Weltladen, Aktionsgemeinschaft Faire Welt e.V. Weimar

Alle können Kaffee fair machen: Angefangen mit dem Kauf von fairem Kaffee bis zur Teilnahme am Coffee Fairday. Im Rahmen der Fairen Woche ist das unser Beitrag, um fair gehandelten Kaffee zu genießen und gleichzeitig Werbung für die faire Sache zu machen! Schaut auf coffee-fairday.de – und ihr seht, dass damit Weimar aktiv zur längsten Kaffeetafel der Welt beiträgt.

Donnerstag, 19. September

20 Uhr Konzert „4 Sonates de piano de Beethoven“
Ort: Notenbank, Steubenstraße 15a
Eintritt: 12,-/8,- Studenten
Veranstalter: Notenbank

„4 Sonates de piano de Beethoven“: “Waldstein”, “Pathetque”, “Mondschein”, “Appasionata” gespielt von Prof. Gaswan Zerikly

14-16 Uhr „faire Wandeltour “
Startpunkt: Herderplatz (Herderdenkmal)
Eintritt: frei
Veranstalter: Andreas Bauermeister (aktiv bei Weimar im Wandel)

Eine Tour zu fairen und nachhaltigen Konsummöglichkeiten in Weimar anhand der Weimarer Wandelkarten.

Freitag, 20. September

Ab 13 Uhr bis 18 Uhr Interkulturelles Straßenfest am Weltkindertag
Ort: Herderplatz
Eintritt: frei
Veranstalter: Ausländerbeirat Weimar, Ausländerbeauftragte der Stadt Weimar, Kinderbüro Stadt Weimar, EWNT, AWO, Caritas, BgR, Welt ohne Waffen u.v.a

Wir laden zu einem Straßenfest am Weltkindertag für die ganze Familie mit Musik, Informationen sowie kreativen Mitmachaktionen für Jung und Alt ein. Highlight ist die Kunstaktion mit dem Künstler Khaled Arfeh und dem Kinderbüro zum Thema „Kinderrechte ins Grundgesetz“.

Ab 18 Uhr Lange Nacht der Volkshochschulen
Ort: Volkshochschule, Graben 6
Eintritt: frei
Veranstalter: Volkshochschule Weimar

Buntes Programm für Jung und Alt mit Familientheater „Kleiner Muck“, Auftritt talentCAMPus Tasifan, Tanz Isensee mit Helga Dieckmann und Klima Vortrag.

17 Uhr und 19 Uhr Film „Tomorrow“
Ort: Kino im mon ami, Goetheplatz 11
Eintritt: 6,-/5,- ermäßigt
Veranstalter: Kino im mon ami

Ein Film über die Lösungen die wir brauchen, um den globalen ökologischen Kollaps aufzuhalten. on dem Aktivisten Cyril Dion und der Schauspielerin Mélanie Laurent („Inglourious Basterds“). Mit einer Million Zuschauern in Frankreich und einem César als bester Dokumentarfilm ausgezeichnet.

Samstag, 21. September

15 Uhr Film „Nicht ohne uns!“
Ort: Kino im mon ami, Goethplatz 11
Eintritt: 4,-/3,- Kinder
Veranstalter: Kino im mon ami

15 Länder, 16 Kinder, 5 Kontinente, 1 Stimme – so unterschiedlich ihr Lebensumfeld, so unterschiedlich ihre Persönlichkeiten auch sind, so sehr ähneln sich ihre Ängste, Hoffnungen und Träume und die eindrückliche Mahnung unsere (Um-)Welt zu erhalten.

17 Uhr und 19 Uhr Film „Fair Traders“
Ort: Kino im mon ami, Goethplatz 11
Eintritt: 6,-/5,- ermäßigt
Veranstalter: Kino im mon ami

Drei Akteure der freien Marktwirtschaft übernehmen Verantwortung für die Gesellschaft und nachfolgende Generationen: Sie wirtschaften nachhaltig. Der Film blickt auf Karrieren von erfolgreichen Unternehmerinnen und Unternehmern in unterschiedlichen Stadien, die lokal, national und international agieren und Markt und Moral vereinbaren.

Sonntag, 22. September

Ab 10 Uhr „Eröffnungsgottesdienst“
Ort: Stadtkirche Sankt Peter und Paul am Herderplatz
Eintritt: frei
Veranstalter: Evangelische Kirche

Eröffnungsgottesdienst zum Jahresthema der Interkulturellen Woche 2019 „Zusammen leben, zusammen wachsen“

15 Uhr bis 17 Uhr Diskussionsrunde mit Kaffeeproduzentinnen
Ort: Frauenzentrum Weimar - Schopenhauerstr. 21
Eintritt: frei
Veranstalter: Frauenzentrum

Diskussionsrunde mit Olga Alvarado und Jaquelina Vivanco, Kaffeeproduzentinnen aus Honduras und Mexico zu den Herausforderungen im Kaffeeanbau: Einkommenssicherung, Klimaschutz und Geschlechtergerechtigkeit.

15 Uhr Film „Nicht ohne uns!“
Ort: Kino im mon ami
Eintritt: 4,-/3,- Kinder
Veranstalter: Kino im mon ami

15 Länder, 16 Kinder, 5 Kontinente, 1 Stimme – so unterschiedlich ihr Lebensumfeld, so unterschiedlich ihre Persönlichkeiten auch sind, so sehr ähneln sich ihre Ängste, Hoffnungen und Träume und die eindrückliche Mahnung unsere (Um-)Welt zu erhalten.

Montag, 23. September

Ab 18 Uhr Eröffnung der Ausstellung „Eye-Land“
19 Uhr Lesung „HAYMATLOS“
Ort: AWO, Marienstraße 12, 99423 Weimar
Eintritt: 5,-
Veranstalter: AWO

Ausstellungseröffnung mit einer Lesung des Buches HAYMATLOS (Hg. Tamer Düzyol und Taudy Pathmanathan). Der Gedichtband erzählt von Rassismus Erfahrungen, Migrations- und Familiengeschichten und der Sehnsucht nach „Normalität“.

Ab 18 Uhr Konzert des Männerchores „Zum heiligen Wladimir“
Ort: Ev. Gemeindezentrum Paul Schneider, Moskauer Str. 1A
Eintritt: frei
Veranstalter: Evangelische Kirche

Ab 18.30 Uhr Globaler Kulturwandel durch Persönlichkeitsentwicklung!
Ort: Gewölbekeller der Stadtbibliothek, Steubenstraße 1
Eintritt: frei
Veranstalter: Institut für menschliche Charakterentwicklung – Amana

Podiumsdiskussion über ein internationales Buchprojekt zum globalen Kulturwandel auf einer Ebene von mehr Menschlichkeit mit Mandy Schröder-Gilke.

Ab 19 Uhr Film Capernaum- Stadt der Hoffnung (OmU)
Ort: Kino im mon ami
Eintritt: 6,-/5,- ermäßigt
Veranstalter: Kino im mon ami

Ein Kind klagt seine Eltern an und mit ihnen eine ganze Gesellschaft, die solche Geschichten zulässt.

Dienstag, 24. September

Ab 15 Uhr „Weimarer Begegnungen“
Ort: Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge, Nordstraße 9
Eintritt: frei
Veranstalter: Caritas und Stadt Weimar

Ein Fest für Geflüchtete und Weimarerinnen und Weimarer zum Begegnen und Kennenlernen.
Es erwartet Sie Musik verschiedener Kulturen, Angebote für Groß und Klein sowie ein internationales Buffet. Organisiert wird das Fest vom „Café International“ der Caritas in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst für Migration und Integration der AWO sowie der Stadt Weimar. Herzliche Einladung!

19 Uhr Film Synonymes (OmU)
Ort: Kino im mon ami
Eintritt: 6,-/5,- ermäßigt
Veranstalter: Kino im mon ami

Basierend auf eigenen Erfahrungen erzählt Nadav Lapid hintergründig und mit trockenem Humor von der Schwierigkeit, neue Wurzeln zu bilden. Ausgezeichnet zur Berlinale 2019: Goldener Bär!

Mittwoch, 25. September

13 Uhr bis 15 Uhr Migranten musizieren
Ort: IZBK, Paul-Schneider-Straße 50a
Eintritt: frei
Veranstalter: IZBK

Fünf Künstler aus Argentinien, Brasilien und Syrien geben einen Einblick in ihr musikalisches Können. Zusätzlich lädt eine Fotoausstellung mit dem Thema "Bilder aus aller Welt" zum Diskutieren ein.

Ab 15.30 Uhr Empfang des Oberbürgermeisters der Stadt Weimar zur Interkulturellen Woche
Ort: Herderplatz 14, großer Saal
Eintritt: frei
Veranstalter: Ausländerbeauftragte der Stadt Weimar

Musikalische Begleitung Abdullah Khalil

Ab 16 Uhr Interkulturelle Frauen-Disco
Ort: Café international, Thomas-Müntzer-Straße 18
Eintritt: frei
Veranstalter: Caritas, Café international

Interkulturelle Frauen-Disco mit DJane Schuchie im Café International der Caritas.

Ab 19 Uhr Film Congo Calling (OmU) + Gespräch
Ort: Kino im mon ami
Eintritt: 6,-/5,- ermäßigt
Veranstalter: Kino im mon ami in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung Thüringen und dem EWNT

Drei Europäer im Krisengebiet Ost-Kongo. Sie wollen helfen, doch ihre Lage ist kompliziert. Drei persönliche Perspektiven auf das Zusammenleben und Zusammenarbeiten zwischen Europa und Afrika und die Frage: Wie hilfreich ist die Hilfe des Westens?
Filmgespräch im Anschluss an den Film mit dem Regisseur Stephan Hilpert und weiteren Gästen.